

Wikis im Unterricht

Beitrag von „Hawkeye“ vom 23. April 2013 17:05

Bezüglich der Copy and Paste Geschichten ist vielleicht auch ein wenig einzuschränken, dass bestimmte Arbeitsaufträge so etwas provozieren.

Ich habe in einer 7. Klasse ein Wiki zu einer Lektüre füllen lassen. Dabei mussten sie u.a. Figuren charakterisieren mit engem Textbezug, bzw. Handlungsorte auf Googlemaps verlinken und erklären. Das ging recht gut. Der Erfolg lag dabei eben auch darin, etwas Vorzeigbares zu haben.

Einfach Rechercheaufträge, nach dem Motto "Such mal was im Internet" gehen schnell in die Gutenberg-Richtung, aber das passiert ja eben auch jenseits des Wikis.